

Die Region in gemalten Bildern

Hobby-Künstler beschäftigen sich mit dem Thema „Wasser“ / Zum Ende der Aktion ist eine Ausstellung geplant

Von Lothar Rühl

LAHNAU-ATZBACH. Die Region in gemalten Bildern festhalten ist ein Projekt der Leader-Region Lahn-Dill-Wetzlar. Wie Regionalmanagerin Mercedes Bindhardt bei einer Mal-Werkstatt im Bürgerhaus in Atzbach sagte, fördert ihr Büro zahlreiche Projekte in Mittelhessen. So steckt sie EU-Fördergelder in Höhe von 190 000 Euro in das geplante Besucherzentrum zum Römischen Forum in Waldgirmes und hat in diesem Jahr die Auffrischung des Herrengartens in Braunfels bezuschusst.

7500 Euro fließen in das Projekt

Das Regionalmanagement hat im vergangenen Jahr ein eigenes Projekt aus dem Boden gestampft und dafür 7500 Euro bereitgestellt. Hobby-Künstler aus den Kommunen der Leader-Region malen gemeinsam unter dem Thema „Wasser“.

Die Region umfasst die Kommunen Aßlar, Braunfels, Breitscheid, Driedorf, Greifenstein, Hüttenberg, Lahnau, Leun, Schöffengrund, Solms, Waldsolms und Wetzlar. Etwa die Hälfte der Kommunen habe sich bereits beteiligt. Bis Ende 2020 sollen alle Gemeinden Bilder beisteuern. Zum



Hobby-Künstlerinnen gestalten in Atzbach in der Mal-Werkstatt Bilder zum Thema „Wasser“.

Foto: Lothar Rühl

Ende der Aktion ist eine gemeinsame Ausstellung geplant.

In Atzbach malten neun Hobby-Künstlerinnen unter der professionellen Anleitung des Künstlers Josef Krahforst (Laubach-Freienseen) Szenen an der Lahn. Dazu war die Gruppe zunächst zu Fuß an

das Ufer der Lahn gewandert und hatte sich durch die gewonnenen Eindrücke inspirieren lassen. Zwei Tage hatten die Malerinnen Zeit, um ihre Sicht auf das Thema Wasser in Acrylfarben festzuhalten.

„Mit Acryl zu malen ist leichter als mit Wasserfarben“, so eine Teilnehmerin.

„Man kann herrlich in den Farben matschen und nicht Gelungenes bis zu zehn Mal übermalen“, ergänzte sie. „Ölfarben riechen stark, Acryl aber lässt sich gut verarbeiten“, sagte eine andere Teilnehmerin. Die Farben, Pinsel und Untergründe stellte das Regionalmanagement zur

Verfügung. Die Malwerkstatt soll am 19. und 20. Oktober in Waldsolms fortgeführt werden.

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen werden erbeten per Mail an info@lahn-dill-wetzlar.de oder per Telefon 0 64 42 - 93 44 10 an das Regionalbüro.